**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 7 (1885)

Heft: 47

**Anhang:** Annoncen-Beilage zu Nr. 47 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

St. Gallen.

#### Briefkaffen der Redaktion.

Eine junge Tochter soll nach Berordnung des Arztes für einige Zeit ein milderes Klima aussuchen, etwa im Kanton Tessin oder ein Ita-lien. Wo ift eine gute Pen sion oder eine Nrivatjamilie, die eine jolde Tochter auf-nähme? Besonders angenehm wäre es, wenn sich etwa passende weibliche Reisegesellschaft fände.

sich einen passente weibliche Kertegeselligagt fande. Hrn. S. St. in D. Für Ihre freundlichen Mittheilungen unsern besten Tant! Als ganz vorzüglichen, gediegenen Lesstoff empfehlen wir Ihnen die "Helbestia". Alustriete Monalsschrift zur Unterhaltung und Belebruung des Boltes. Unter Mitwirtung ichweizericher Dichter und Schriftsleuer, berausgegeben von Robert Weber. Mit 12 feinen Stalfstichen. Berlag von Nobert Weber in Lasel. Was Ihnen hier geboten wird, ist wirklich vaterländische Speise, die von Schweizer-Lesern alle Würdigung versche dient. Die ausländischen und blos importirten Erzeugniffe betreiben eben Die Reflame im Großen arbeitagtiffereidenkelte der der fein auf den Leim, für einige Zeit wenigstens. Daß aber einsichtige Männer sich von solch' ecklem Thun abwenden und dem Volke nur gesunde Nahrung bieten wollen, ift aller Ehren werth. Wahren Segen ftiften wurden Sie auch mit Unfchaffung

Segen flissen würden Sie auch mit Amschaffung von Dr. Paul Riemepers Sprechft und den , welche in zwanglosen Zeiten ericheinen im Bers lage von Hermann Costenoble in Iran. Hichen Sprechftunden" von Dr. Paul Niemeyer behandelt: dien Hals, Mähhals und Kropf-schaden. Sie werden dort die gewünschef Auf-flärung sinden. Wir sind gerne bereit, Ihnen das Buch durch die Bermittlung unserer Buch-fandlung zu beskösten.

handlung zu beichaffen. Fr. Ida Eb. Gewiß haben Sie als Mutter ein Recht, die Schulzimmer auf beren Luftbeichaffenheit zu prufen; benn es gibt eben immer noch luftfeindliche Lehrer, Die sich surchten, ben Tag durch einigermaßen zu lüften. In unserer nächsten Nummer werden wir von einem fleinen Apparate ibrechen, womit wir von einem tieinen Apparare precein, womtte auch die ungelehrte, einfache Frau im Stande ist, jeden Augenblid und ohne Milhe die Luft in einem beliebigen Naume auf ihre Reinheit zu prüsen. Es ist dies eine Errungenschaft von großer Tragmeite, die in furger Zeit fich überall

Fr. Ff. S. Wir glaubten, Ihnen das Ge-wünichte durch eine Befannte beschaffen zu fön-nen; nun muffen wir aber boch die Frage ver-öffentlichen; Koften erwachen Ihnen auf feinem

Abonnent A. A. Bersuchen Sie die Reinigung bes Filzhutes mit Benzin. Sollten die Fleden der Behandlung nicht weichen, so ift es am besten, Sie übergeben das Stud einem soliden butgeschäfte jum Auffrischen oder Farben.

Auruhige in S. Wirllich edlen, feinen Raturen bleibt die Giferjucht ferne. Schon manche Frau, die ihren Mann mit Eifersucht mantliche Bedürfnisse richtig verstehen und beurtheiten zu können. Sie jagen: Am meisten frankt es mich, das er eine so unicheinbare und unansehnliche Person mir vorziehen kann! Sie sicheinen von Schönheit und Unwiderstehnlichteit ja ganz durchdrungen zien und scheinen nicht zu wissen, daß die "ichönke" Frau keineswegs auch die "liebste" ist. Schönheit entzildt das Auge des Künstlers, doch Annuth seisten Raum missen weitere Beantwortungen nochmals verschoben werden.

nochmals berichoben werden.

### Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten wer-den gegen die gleiche Taxe sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sofort mitzutheilen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

3391] Eine 18jährige, gut empfohlene, brave Tochter, der beiden Sprachen mäch-tig und in den Handarbeiten bewandert, wünscht Stelle als Ladentochter oder als Stütze der Hausfrau in einem guten Hause. Gefällige Offerten unter Chiffre A. S. 0, 3391 an die Expedition ds. Bl. zu richten.

#### Briefkaften der Expedition.

A. M., Nebraska. Das jährliche Abonnement nach Amerita beträgt Fr. 8. 30. Die Ginzahlung ausländijder Abonnements geichieht am beften durch die nachfte Boftanftalt.

Arbeitstisch für Pronen und Töchter. (Bon Frau Cophie Wegner=Lehny.)

#### Schnittmuster XI & XII: Kinderschürzchen Windelhöschen

ericheinen mit Ar. 48 und werden mit gleicher Nummer gujammen expedirt.

Mit Biffer XII schließen wir die Jahres-Serie der Schnittmuffer ab und find diejenigen geehrten Abonnentinnen, welche allfällig dieses oder jenes Muffer mangeln oder verluftig geoder jenes Muster mangeln oder berlustig ge-worden sind, freundlich eingeladen, solche bei der Expedition auzuseigen, welche tostenirei nachliefern wird. — Quartal-Abonnenten kön-nen Fehlendes ebenfalls nachbeziehen. — Auch Richt-Abonnenten wird die ganze Samm-lung dieser 12 Schnittmuster (mit gedrucker Erklärung) zum Preise von Fr. 2 abgegeben. Bestellungen franto. — Fifrer gest. beifügen.

Bergeichniß:

I. Die Untertaille. II. Schurzchen für größere Rinber.

11. Sindermantel.

II. Kindermantel.

IV. Beinfleid für Mädden.

V. Morgen- oder Hansjacke.

VI. Rleider- und Mantelfragen.

VII. Untertaille für Kinder. VIII. Kleiderrod und Kinderumlauf.

IX. Knabenhofen.
X. Kinderschierzen mit Aermeln.
XI. Schürzchen (1—3 Jahren).
XII. Windelhöschen.

#### Stelle-Gesuch.

3459] Ein gut empfohlenes Zimmer-mädchen wünscht auf 1. Dezember eine Stelle bei einer Herrschaft.

Für Eltern.
Eine Tochter, welche die französische Sprache zu erlernen wünscht, findet in einer kleinen Familie in der Umgegend von Neuenburg freundliche Aufnahme. Sie hätte auch Gelegenheit, den Postund Telegraphendienst zu erlernen. Der Unterricht in der französischen Sprache wird im Hause ertheilt. Pensionspreis

mässig. [3455 Gefl. Offerten an das Post- und Tele-graphenbureau in Cornaux (Neuenburg).

3458] Ein zuverlässiges Schweizermädchen sucht Stelle zu ältern Leuten.

Zu erfragen bei Hrn. Kunz, Schuhmacher, Schwertgasse, St. Gallen.

3452] Eine Tochter aus achtbarer Familie, die in allen weiblichen Handarbeiten bestens Bescheid weiss, auch mit der Buchführung vertraut ist, sucht passende Stelle.
Auskunft ertheilt die Expedition.

#### Stelle-Gesuch.

3456] Für eine fleissige, anständige Tochter mit guter Schulbildung und biederem Charakter, deutsch und französisch sprechend, des Kochens und der Hausgeschäfte kundig und die gute Zeugnisse vorzuweisen hat, wird entsprechende Stelle gesucht in ein Verkaufslokal. Eintritt nach Be-lieben sofort oder auf Neujahr. Adresse bei der Expedition d. Bl. zu

#### Stelle-Gesuch.

Eine ordnungsliebende Tochter aus acht-barer Familie sucht baldmöglichst Stelle als Zimmermädchen bei einer Herrschaft. Dieselbe ist im Zimmerdienst sehr ver-traut und beider Sprachen mächtig. [3403

#### Stelle-Gesuch

einer Person von 28 Jahren, am liebsten zur Hülfe in einem Laden und zur Beeiner Ferson von 28 Jahren, am neussen zur Hülfe in einem Laden und zur Be-sorgung der Hausgeschäfte oder auch zu einer kleinen (katholischen) Familie. Die-selbe ist im Nähen und in den übrigen Handarbeiten geübt. [3423]

Le Conseil d'Administration de l'In-stitution Sully Lambelet, Verrières, Suisse, met au concours un poste de gouvernante ou mère de famille, devenu gouvernante ou mère de famille, devenu vacant par la demission honorable de la titulaire. Outre la surveillance et direction spéciale des élèves qui seront confiées, la gouvernante devra se rendre utile dans l'établissement et sera spécialement appelée à enseigner la confection des vêtements et de la lingerie.

Entrée en fonction au 1 Mars 1886. Adresser les offres de service avec pièces à l'appuie jusqu'au 31 Décembre 1885 à Monsieur Hegi-Martin, Président du Conseil d'Administration aux Verrières, qui donnera de plus amples renseignements, ainsi que le soussigné [3437 V. Engeli, Directeur.

#### Stelle-Gesuch.

3457] Ein kräftiges Mädchen von 17 Jahren wünscht eine Privatstelle in einer achtbaren christlichen Familie, wo es die Hausgeschäfte tüchtig erlernen könnte.

Dasselbe weiss mit Kindern gut umzugehen und wird mehr auf eine gute Behandlung als auf Lohn gesehen.

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Gefl. Aufträge für Handstickerei in Weisszeug besorgt schön und billia E. Rebmann, Neugasse 41, St. Gallen.

3463] Ein Frauenzimmer in gesetztem Alter sucht eine Stelle als

Stubenmädchen in St. Gallen oder in der Nähe.

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Gesucht: Ein gesundes Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und im Nähen und Bügeln gewandt ist. [3462 Schriftliche Anmeldungen unter Chiffre O. L. 3462 an die Expedition d. Bl.

#### Gesucht:

3408] In ein Privathaus nach Zürich auf Mitte Januar ein treues, braves, gesundes Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, nähen Madonen, das Liebe zu Kindern nat, nanen und glätten kann und sich den Hausgeschäften willig unterzieht. Nur Solche, die gutes Zeugniss von früherer Herrschaft, bei der man sich erkundigen kann, vorweisen können, mögen sich melden.

Offerten unter JHT 3408 an die Exped.

Eine kräftige, ehrbare Bürgerstochter, die im Waschen und Glätten geübt und willig zu allen Hausgeschäften wäre, sucht Stelle in einer achtbaren Familie oder bei einer Weissnäherin oder Glätterin. [3422 Offerten befördert die Expedition d. Bl.

3413] Eine erfahrene, ältere Person mit sehr guten Zeugnissen sucht Engagement als Privatkranken- oder Irrenwärterin zu einem kranken Herrn oder einer Dame zu sofortigem Eintritt, oder auch als Verwalterin oder Aufseherin in irgend einer

3402] Eine junge, gebildete Tochter sucht Engagement in einem Modengeschäft als

Ladentochter.

Dieselbe ist der deutschen und französischen Sprache vollständig mächtig.

Offerten unter Chiffre D. M. 3402 befördert die Expedition dieses Blattes.

#### Stelle-Gesuch.

3440] Ein erfahrenes Fräulein (Schweizerin), das mehrere Jahre als Erzieherin in England und Italien mit bester Anerkennung gewirkt hat, deutsch, französisch, italienisch und englisch geläufig spricht und schreibt und etwas Musik kennt, sucht Stellung als Erzieherin und Gesell-schafterin. Beste Referenzen. Offerten unter Ziffer 3440 befördert die Expedition d. Bl.

3432] In einem freundlichen, gesunden Orte des Kantons Bern mit vorzüglichen Schulanstalten würden in einer kleinen, achtbaren Familie 1—2 Mädchen im Alter achtbaren Familie I—2 maccoon im Alter von 3—6 Jahren in Pflege genommen. Sorgfältige Erziehung und liebreiche, mütterliche Behandlung wird zugesichert. Gute Referenzen zur Verfügung. Gefl. Anfragen sind zur Beförderung an die Expedition d. Bl. unter Chiffre L B 3432 zu richten.

ICHOCOLAT

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen. Medaille: Wellaussing (H3808J)
Wem Chocolade Klaus (H3808J)
Hat aufgeweckt die Sinnen,
Jor Lotterie [3443] Das grosse Loos gewinnen.

Eine Lehrerin, mittlern Alters, wohl-bewandert in den Hausgeschäften, sucht Stelle in einer christlichen Familie oder kleinern Anstalt. Ansprüche sehr bescheiden. Auch wird mehr auf gute Behandlung, als auf grossen Gehalt ge-sehen. Adresse ertheilt die Expedition dieses Blattes. [3449]

#### Stelle-Gesuch.

3449] Eine junge Tochter aus achtbarer Familie, beider Sprachen in Wort und Schrift mächtig und in den weiblichen Handarbeiten bewandert, sucht Stelle unter sehr bescheidenen Ansprüchen, entweder in einem Laden oder in einem guten bürgerlichen Haus zur Stütze der guten bürgerlichen Haus zur Stütze der Hausfrau. Eintritt nach Neujahr. Offerten unter Chiffre 3449 an die Exped. d. Bl.

Gesucht: Ein der Alltagsschule ent-lassenes Mädchen. [3409 Von wem? sagt die Expedition d. Bl.

#### Gesucht:

Eine zuverlässige, bescheidene Person zu selbständiger Führung des Hauswesens eines Professionisten mit zwei jüngern Kindern. [3448

Offerten unter Chiffre H 213 G befördert die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

3442] Eine achtbare Tochter aus guter Familie, beider Sprachen mächtig, sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder Reise-begleiterin, womöglich in's Ausland. Frankreich oder Italien würden vorgezogen. Sehr gute Informationen können

vorgewiesen werden. Gefl. Offerten bittet man unter Chiffre H 758 0 poste restante Montreux einzu-

来长来来来来来来来来来来来来来来来来 Eine 25jährige, starke Tochter aus guter Familie, deutsch, französisch und italienisch sprechend, in der Krankenpflege erfahren, sucht passende Stelle als Gesellschafterin zu einer Dame, oder als Ladentochter, worin sie ebenfalls erfahren ist. Nähere Auskunft ertheilt gerne Frau L. Bickel, Hausen a. Albis, Ct. Zürich. [3450] Eine 25jährige, starke Tochter aus guter Familie, deutsch, französisch und italienisch sprechend, in der Krankenpflege erfahren, sucht passende Stelle als Gesellschafterin zu einer Dame, oder als Ladentochter, worin sie ebenfalls erfahren ist. Nähere Auskunft ertheilt gerne Frau L. Bickel, Hausen a. Albis, Ct. Zürich. [3450]

## Englische Sprache.

3426] Dankend für das bisher geschenkte Zutrauen, empfiehlt sich Unterzeichneter Zutrauen, empfiehlt sich Unterzeichneter auch ferner in Ertheilung von englischem Unterricht, speziell solchen Personen, die in kürzester Zeit englisch sprechen zu larnen würseken zu lernen wünschen.

D. Scheibener, Sprachlehrer, St. Gallen, Scheffelstrasse 18, I. Stock.

Verlag von B. F. Voigt in Weimar.

#### Das ogelhaus

und seine Bewohner

oder die heutigen Aufgaben in der Pflege u. Züchtung gefangener, wie der des Schutzes bedürftigen freien Vögel. Von

Philipp Leopold Martin.
Vierte, verbess. und verm. Auflage.
In illustrirtem Umschlag.
3 Mark.

Vorräthig in allen Buchhandlungen (in St. Gallen bei der Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung", Katharina-gasse 10. [3417

Doppeltbreiter Kaffra Quadrillé in Flockfarben à Fr. 1. 05 Cts. per Elle oder Fr. 1. 75 Gts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

Oettinger & Co., Centralhof, P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst.

Brust- und Lungensyrup übertrifft alle ähnlichen Mittel bei Husten, Heiserkeit, Entzündung der Schleimhäute, Brust- u, Kehl-kopfkatarrh; ganz besonders bei Keuchhusten der Kinder zu em-pfehlen prehlen. [3133 Hauptdép^t und Versandt durch die Löwenapotheke u. Droguerie St. Gallen.

St. Gallen.

Plüsch, Seidensammt, Patentsammt, Spitzen, wollene u. seidene, Schleier, Rüschen, Seidenbänder. Sammtbänder, Ausrüstbänder,

Alles in grösster Auswahl und zu anerkannt billigen Preisen, empfiehlt

Kellenberg-Wernli zum Ring St. Gallen zum Ring.

Für Weihnachtsund Neujahrs-Arbeiten.

Vorgezeichnete: Decken, Servietten, Tischläufer, Ueberhandtücher, Brodkorb-tücher, Betttaschen etc. Feinste Neu-heiten, grösste Auswahl in beiden Ge-

H. Brupbacher, Zürich nofstrasse 35 Brunnenthurm. Bahnhofstrasse 35 Auswahlsendungen bereitwilligst franco.

50 % Ersparniss an Schuhwaaren bei Tragen von Patent-Eisenbeschläge bei Tragen von Fatent-Eisentestnage auf Sohlen und Absätzen, fertig zum Auf-schlagen. Muster 84 Beschläge hinreichend für 1 Jahr gegen Fr. 1. 50 franco. F. C. Erbsmehl, 66 New Briggate Leeds England. Wiederverkäufer gesucht.

### garaaaaaaaaaaaaaag Schweizer Stickereien \$

A. Lutz Vadianstr. 19, St. Gallen. Vadianstr. 19, St. Gallen.

Gestickte Mousseline u. -Tüll-Roben
in crême und weiss. [3346]
Schwarze Seiden- u. GehemirRoben Ballkleider Roben. Ballkleider. Namen-Mouchoirs

50, Fr. 1. - und Fr. 2. -. Ecusson-Mouchoirs von Fr. 1. — bis Fr. 5. —. Weisse und farbige Vorhänge.

Namensticken. Ganze Aussteuern zu Fabrikpreisen.
Muster franko. Prima Bedienung.

**∃** Bienenhonig **∃** 

garantirt echten (prämirt in Luzørn 1881 und in Zürich 1883), versendet in Büchsen franko gegen Nachnahme 1 Ko. à Fr. 3. 50, 2 Ko. à Fr. 6. —, 3 Ko. à Fr. 8. 50 und 4 Ko. à Fr. 11. — **Heinrich Heusser**, Bienenzüchter, in **Hätzingen** (Ct. Glarus).

In der Buchhandlung der "Schweizer Frauen-Zeitung" (Katharinengasse 10) in St. Gallen ist zu beziehen.

Der schönste Schmuck für jedes Fenster.

## Blumentopf-Bekleidungen.



Nach stylgerechten Vorlagen in 4-12 Farben auf starken Carton gedruckt.

Preis per Stück 50 Cts. und höher.

Bis jetzt erschienen: Nr. 1 Aegyptisches Muster, Nr. 2 Japanisches Muster,
Nr. 3 Echt antikes Delfter Porzellan-Muster.

Die Blumentopf-Bekleidungen sind fertig zum Zusammenkleben ausgestanzt und können sofort in Gebrauch genommen werden.

RICOT-TAILLEN Grösstes Lager der Schweiz! Nur reelle Qualitäten und ganz vorzüglicher Schnitt. Leichte, mittlere und schwere Qualität in schwarz und

> Glatte Taillen, Tressen-Taillen, Perlen-Taillen, Soutaschirte Taillen. Noppé-Taillen, Fantasie-Taillen.

Nr. 7

### Billigste Preise.

Bei Angabe der Taillenweite Auswahlsendungen franko.

## Wormann Söhne

Stadtschreiberei St. Gallen.

Damen-Confections-Magazin.

## AU BON

Rennzeichnet sich als das grösste u. besteingerichtete Waarenlager u. als eine v. allen Fronzeich eine v. allen Fremden be-suchte Sehenswürdigkeit. -PARIS-

Grundsatz Au Bon Marché.

eine v. allen Fremden besuchte Sehenswürdigkeit.

Das Haus Au Bon Marché, welches seine Bauten unaufhörlich erweitert, ohne kaum jemals dem stets gesteigerten Zudrange des geehrten Publikums zu genügen, eröffnete vor Kurzem einen anschnlichen Theil seiner Neubauten, in Folge welcher die Grundfläche des Lagers nunmehr 10,000 Quadratmeter (ein französischer Hectar) übersteigt. Wir beehren uns, die geschätzte Damenwelt zu benachrichtigen, dass die Ausgabe unseres illustrirten Preiscourants für die Wintersaison erschienen ist, und wird derselbe auf Verlangen Jedermann portofrei zugesandt werden. Ebenso verschicken wir auf Wunsch gratis und portofrei jegliche Proben unserer neuesten Seiden- und Wollen-Modenstoffen, Tuchstoffe, bedruckten Stoffe u. s. w., sowie auch die Albums, Beschreibungen und Abbildungen der von unserer Firma geschaffenen neuen Toiletten, fertigen Roben und Kostüme, Mäntel und Ueberwürfe, Damenhüte, Röcke, Unterröcke und Morgenröcke, Anzüge für Knaben und Mädchen, fertige Weisswaaren und Leibwäsche, Sonnen- und Regenschirme, Handschuhe, Cravatten, Blumen, Federn, Kinder- und Damenschuhe, Pelzwaaren, Articles de Paris u. s. w. s. w. — Alle Sendungen von 25 Fr. aufwärts, mit Ausnahme der Möbel und Bettgeräthe und einiger in unseren Katalogen näher bezeichneten Waarensorten, erfolgen portofrei. Nur der eigentliche Eingangszoll ist vom Empfänger zu tragen. Das Haus Au Bon Marché hat für den Verkauf keine Filialen, Reisende, Agenten oder sonstige Vertreter. Vor jedem Angebot behufs Vermittlung wird ernstlich gewarnt.

. Menk's

ist frei von schädlichen Substanzen uzd daher jeder Haushaltung als das billigste und vortheilhafteste Waschmittel zu empfehlen, (M530G) [3410 Haupt-Dépôt St. Gallen: J. Osterwalder-Dürr & Sohn.

Treffort, doppelbreiter engl. Cheviot neuester Dessins à Fr. 1. - per Elle oder Fr. 1. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.
P. S. Muster-Collectionen und Modebiller

bereitwilligst.

J. Sondereg German School Color Colo

#### Zur Pflege der Kopfhaut.

3216] Unter allen kosmetischen Mitteln, welche die Gesundheitslehre bis heute aufzuweisen hat, ist unstreitig das **Eau** autzuweisen hat, ist unstreitig das Eau Anti-Pelliculaire das beste; es enthält durchaus nichts Schädliches, heilt und reinigt die Kopfhaut b.i richtiger Anwendung von Schuppen und Flechten auf unfehlbare Weise, befördert den Haarwuchs besser als alle andern Mittel, welche öffentlich und sehr theuer angepriesen öffentlich und sehr theuer angepriesen werden, und macht alle Pomaden, Haaröle, Quincina-Wasser. Brillautine etc. überfüssig und wird nie ranzig. Jedermann wird dabei von dem so lästigen Beissen der Kopfhaut befreit. Dasselbe ist von schweizerischen Autoritäten amtlich geprüft. Zu haben à Fr. 2. 25 unter Garantie bei J. Blanck, Coiffeur Parf., Schaffhausen. Niemand unterlasse es, einen Versuch damit zu machen. Bei Bestellung ist zu bemerken, ob Schuppen oder Flechten vorhanden sind.

Zeugnisse

Bezeuge hiemit, dass ich seit dem Gebrauche des von Hrn. Blanck, Coiff. Parf. verfertigten Haarwassers vollständig den Schuppen befreit bin und mich auch wieder eines stärkern Haarwuchses erfreue. Habe früher theure Pariser Artikel dazu verwendet, aber lange nicht mit so über-raschendem Erfolge. Nicht aus Freund-schaft etc., sondern aus reiner Ueber-zeugung gebe hier meine Unterschrift und darf dieses ausgezeichnete Kopfwasser Je-dermann bestens empfehlen, der mit ähn-lichen Uebeln der Kopfhaut befangen ist. Schaffhausen, im Juni 1884.

G. Scholl, Uhrenmacher.

G. Soholl, Uhrenmacher.

Mache ein Tit. Publikum auf das von
Hrn. Blanck, Coiff. Parf., selbst präparirte
Eau Anti-Pelliculaire aufmerksam. Ich benütze dasselbe seit einiger Zeit und erfreue
mich jetzt eines starken Haarwuchses,
währenddem mir vorher sämmtliches Haar
auszugehen drohte, und bin auch von den
so lästigen Kopfschuppen befreit. Möchte
daher Jedermann, der an dieser Krankheit der Kopfhaut leidet, nicht versäumen,
sich dieses so ausgezeichneten Mittels zu
bedienen.
Schaffhausen im Luni 1924

Schaffhausen, im Juni 1884. Fr. Fil. Fenn, Musiklehrer. NB. Solche und ähnliche Zeugnisse sind bei mir viel zu sehen, wovon einige amt-lich beglaubigt sind.



Höchst angenehmes Musikinstrument, dessen Spiel schon in zwei oder drei Stunden ohne Schwierigkeit oder musi-Stunden onne schwierigkeit oder musikalische Vorkenntnisse erlernbar ist. Erwachsenen und Kindern von der Presse aufs Beste empfohlen. Das Xylophonespiel macht gewiss überall grossen Effekt und wird stets dacapo verlangt. 13262
Prospekt gratis und franko durch die: Internationale Agentur in Vevey.



Verkaufsstellen: Bern: Die HH. Hanhart & Klöpfer, Central-stelle für ärztl. Polytechnik, Schwanen-

Basel: Tit. Filiale der Intern. Verbandstoff-Fabrik, Streitgasse 5, Herr L. Wachen-dorf bei der Rheinbrücke und Herr C.

dorf bei der Rhemorucae Walter-Biondetti. Frauenfeld: Herr G. Debrunner-Frey. Genf: Monsieur F. Demaurex, bandagiste, Mons. H. Russenberger, Fabrique Suisse de pansements, Rue Petitot Nro. 1. St. Gallen: Tit. Buchhandlg. und Exped. d. "Schweizer Frauen-Zeitung", b. Theater, Katharinengasse 10. [3280]

Katharinengasse 10. [3280] Herisau: Frau C. Schäfer-Lehmann. Lausanne: Mons. J. Villgradter, bandagiste. Winterthur: Die HH. Meyer-Müller & Cie.,

Zürich: Tit. Filiale der Intern. Verbandstoff-Fabrik, Bahnhofstrasse 52; Herr Rudolf Kölla, Bahnhofstr. 67 und Schipfe 32. NB. Die neueste Verbesserung "mit Feder-druck" wird allgemein eingeführt.

### gaaaaaaaaaaaaa Emptehlung.

Zu gütigem Besuch unserer Kaffeezimmer, wo zu jeder Zeit Kaffee, Thee, Chocolade mit frischem Backwerk zu haben ist, laden ergebenst ein. [3387

33901

Wittwen Serrem, Conditor St. Gallen. g<del>mmmmm</del>g

### Damenkleider-Stoffe.

Flanelle. Besatzstoffe etc.

versendet in beliebiger Meterzahl zu bll-ligsten Fabrikpreisen in nur reellen Qualitäten an Private. [3219 — Muster umsonst und frei.

Paul Louis Jahn, Greiz (Dentschland).

Direktester Bezug

Hermann Scherrer

Herrenkleiderfabrik

St. Gallen: zum Kameelhof. München: Neuhauserstr. 3.

#### elegen- MARKE MM heitskauf.

Einen grossen Posten grau und braun melirte **Bettdecken** in reeller, solider Waare verkaufe, so lange Vorrath, zu Fr. 3, 4, 5, 6 und höher.

Robert Egli, Tuchhandlung, 64 mittlere Bahnhofstrasse 64 Zürich.

Probesendungen nach Auswärts unter Nachnahme. Nichtconvenirendes wird bereitwilligst umgetauscht.

Fran Berthilde Thorin-Schmied St. Jakobstrasse 36, St. Gallen [3414] empfiehlt sich für gründlichen Unterricht in Klavier und Gesang.

erhält man eine sehr hübsch verzierte Kukuksuhr, die Stunden und halbe Stunden verkündet, Werk mit Gewicht, Tannzapfenform. Diese Uhr läuft 30 Stunden nach jedem Aufziehen. Höhe der Uhr: 43 cm. Garantirtes Werk. Verpackung gratis. [3441 Dessaules et fils.

Uhrenhandlung in Cernier, (H4685J) · Neuchâtel.

Gros Tuchhandlung Détail of Robert Egli, Zurich, of the mittlere Bahnhofstrasse 64 empfiehlt Neuheiten in: Winter- und Regenmantelstoffen für Damen und Kinder, engl. Hemdenflanellen (im Waschen nicht eingehend), farbigen Tuchen zu Stickereien. Muster franco zu Diensten. [3321]

Heilt Husten & Brustbeschwerden!

## PATE PECTORALF FORTIFIANT

de J. KLAUS, au Locle (Suisse)

In allen Apotheken zu haben.

Frucht- und Gemüse-Presse mit Seiher.

Bestellungen auf die an der Kochkunst-Ausstellung in Zürich als sehr praktisch befundenen. kleinen Handpressen (Preis: 5 Fr.) nimmt entgegen die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen. Muster-Exemplare sind im Offerten-Bureau, Katharinengasse Nr. 10, zu Jedermanns Prüfung aufgelegt.

Die Buchhandlung der "Schweizer Frauen-Zeitung"

versendet auf Bestellung: Hintermann-Hegnauer, Anleitung zum Zuschneiden
Anderegg, Der Gemüsebau, Il. Auflage
Niemeyer, Aerztliche Sprechstunden, 15 Bände, per Band
A. Greiner, Nach Kampf zum Frieden, Novelle
Burow, Frauen-Liebe und Leben
Sus. Kübler, Das Hauswesen nach seinem ganzen Umfange, mit
Beigabe eines vollständigen Kochbuches. 10. Aufl.
K. Weiss. Der Frauen Heil 3. 35 2. 50 4. 20

<del>0000000000000000000000</del> 28 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

Gastronomische Ausstellungen in Lyon, Paris und Bordeaux: Goldene Medaille. Conditorei-Ausstellung in Basel und Kochkunst-Ausstellung in Zürich: Diplom I. Classe.

# Dennler's Magenbitter

Interlaken

ist bei Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art das bewährteste und zugleich zum Trinken angenehmste Hausmittel. Er schützt gegen die schlimmen Einfüsse von Witterungs- und Klimawechsel, gegen Diarrhöen, Epidemien etc. Mit Wasser vermischt, ein gesundes, dem Magen zuträgliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel, eine wirkliche Familienmedizin, die schon Tausende von Magen- und Unterleibsleiden geheilt hat und deshalb allen Hausmüttern angelegentlichst empfohlen werden kann. Depots in allen Apotheken, Droguerien, Delikatessenhandlungen etc. [3138]

Wir gedenken für jeden einzelnen Kanton eine Sammlerin neuer Abonnements auf die "Schweizer Frauen-Zeitung" anzustellen.

Einzelstehende intelligente Frauenzimmer, welche dieses Reise-Geschäft übernehmen und in einem speziell bestimmten Kanton durchführen wollen, belieben sich sofort schriftlich oder persönlich bei der Expedition in St. Gallen anzumelden, worauf die Konditionen mitgetheilt werden.

Für jede Familie, in der Töchter heranwachsen.

Soeben erschien bei R. Herrosé, Wittenberg: Die Berufswahl unserer Töchter. Ein Rathgeber bei der Wahl des weibl. Lebensberufes von A. v. Fragstein. 8° geh. 22 Bogen. Fr. 3. 35. Für Tausende von Frauen und Töchtern ein Helfer in der Noth, ein Rathgeber betreffs ihrer Eviein Rathgeber betreffs ihrer Exi-stenzfrage. Vorräthig bei J. M. Albin, Buchh., Chur.



## Ganz feines Kirschwasser

hält in geschlossenen kleinen und grossen Flaschen [3224

(H 4450 J)

Anna Engler, Gallusstr. 41, St. Gallen.

Zur Ausführung von [3425]
Portraits,
in Oel gemalt, bis zur Lebensgrösse nach kleinen Photographien
g(schönstes Andenken auch an liebe in Oel gemalt, bis zur Lebens-grösse nach kleinen Photographien (schönstes Andenken auch an liebe 8 Verstorbene), empfiehlt sich

Henry Fischer, Kunstmaler, Henry Fischer, Kunstmaler, 8 Tonhallestr. 20, Zürich.

## Bezugs-Quellen

einheimischer

#### Produkte & Fabrikate.

Senf. Ambr. Bohny, Basel. Honig. Reber, Dreilinden. Strickmaschinen. Strickmaschinenfabrik

Schaffhausen in Schaffhausen.
Seifen und Kerzen. Kunkler-Hirzel in

Schaffhausen.
Teigwaaren. Etter-Kreis in Bischofszell.

Samen und Pflanzen. Gebr. Bernhardt, Zuzwyl (St. Gallen). Wäsche für Damen und Herren. Gayard-

Richlin, Schaffhausen.

Strohhüte für Damen und Mädchen,
Ammann-Labhardt, Feuerthalen.

Kinderwagen. Sender & Co. in Schaff-

Baumwollwatte. Konrad Rauschenbach, Schaffhausen. Wollwatte. Gebr. Bek, Schaffhausen

Baumwollzwirne. Frey & Peyer, Schaffhausen.

hausen.
Tricotweberei. Max Braun, Schaffhausen.
Strickgarne. Chessex & Hössly, Kammwollspinnerei in Schaffhausen.
Etnis. Rudolf Schalch, Schaffhausen.
Badewannen. Amsler, Schaffhausen.
Bett- und Krankentische. Votsch-Sigg,

Reiseartikel. H. Uehlinger, Schaffhausen. Silberwaaren. J. Jezler, Schaffhausen Silberwaaren. J. Jezler, Schaffhausen Wäsche- und Schreibtinte. Brunnschweiler & Sohn, St. Gallen.

Wangen. Alb. Wäckerlin, Schaffhausen. Nähseide. Zuppingr-Singeisen, Männe-

dorf am Zürichsee.

Rohr- und Brettlisessel. J. C. Oechslin, Schaffhausen.

Für Aufnahme in obige Liste wolle man sich bei der Expedition

Zürich Centralhof

#### & Co. Dettinger

Zürich

In unserm diesjährigen grossen Ausverkaufe in

## Damenmänteln, Costumes & Kleiderstoffen

oneriren wir als ganz besonders billig:	
Abtheilung Confections.	Specialabtheilung rein wollener Stoffe.
Ganz lange Paletots in Double und Soleil à Fr. 6.50	Doppeltbreiter, rein wollener Foulé-Serge pr. Mtr. Fr. 1.25
do. do. do. do. und Noppé , , 8.50	
do. do. Mantelets und Visites , , 11.50	do. do. Cachemirs u. Merinos , , 1.15
Regen-Mäntel, neueste Façon 6.50	
Tricot-Taillen in allen Grössen und Farben , 5.50	do. do. Cheviot fantaisie 1.65
Morgenkleider in Velour und Flanell 6.50	do. do. Cachemirs Satin . , , 1.45
Unterröcke do. do , , 2.50	
Hausjacken in Flanell	do. Niggerboker 1.75
Kindermäntel und Kinderkleidchen in allen Grössen , , 1.90	do. do. Flick-Flock , , 1.75
Sämmtliche Pariser-Modelle in Paletots und Visites zur Hälfte des Ankaufspreises.	Couponresten von 1 bis 10 Meter, sowie Nouveauté zur Hälfte des Ankaufspreises.
Zur gefälligen Einsichtnahme unseres grössten und reichhal	tigsten Waarenlagers laden höflichst ein [3424
	선물들은 아무슨 회사에 가장 하는 것을 하는데 그리고 있다면 사람들이 아무지 않는데 아무지 않는데 사람들이 되었다. 그는 사람들이 되었다면 그리고 있다면 살아 없는데 그리고 있다면 없는데 없다면 사람들이 되었다.

Zürich Centralhof

## Oettinger &

Centralhof

P. S. Muster in Kleiderstoffen, nebst neuesten Modebildern, sowie Auswahlsendungen in Confections, versenden franco bereitwilligst.

Als Geschenke geeignet

empfehle Vorhangstoffe weisse Herrenhemden leinene Herrenkragen leinene Taschentücher Läufer u. Bettvorlagen

in hübscher, reichhaltiger Auswahl und zu billigsten Preisen.

Musteru. Probesendungen zu Diensten.

## Ruegg, Weisswaaren Rapperswyl.

## Linoleum,

sehr solider Boden belag, wasserdicht, schalldämpfend, von 1,80 bis 3,60 m Breite.

Wollene Bodenteppiche, Cocos, Manilla, Bett- und Pferdedecken, Reisedecken, Angorafelle, Möbelstoffe etc. empfiehlt höflich (OF9395)

## Wilhelm Würth.

vormals Gebr. Kölliker,

18 Sonnenguai, Zürich.

Winter-Pantoffeln und Finken

mit Schnürsohlen, sowie Schnürsohlen zum Aufnähen, empfiehlt bestens

D. Denzler, Seiler, in Zürich, Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

### Thürvorlagen

von Cocus und Manillaseil in sehr solider Waare in jeder wünsch-baren Grösse empfiehlt bestens [3349

D. Denzler, Seiler, in Zürich, Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

bewährter Nährstoff für Kinder im zartesten Säuglingsalter

aus der Fabrik Affoltern a. Albis.

#### Schneebelis eguminosen.

billigstes Volksnahrungsmittel

aus der Fabrik Affoltern a. Albis.

Sämmtliche Produkte stehen unter fortwährender Controle des chemischen Laboratoriums der Stadt Zürich.

Diese Präparate haben — ohne Reklame! — eine geradezu epochemachende, günstige Aufnahme gefunden und sollten wegen ihrer Vorzüglichkeit und Billigkeit in keinem Hause fehlen, wo auf gesunde Kost und zugleich auf Sparsamkeit Rücksicht genommen wird.

## Blumen-Geschäft

= in der Industriehalle, Seefeld, ZÜRICH. =

Grosse Auswahl täglich frisch eintreffender Nizzablumen, wie: Rosen, Camelien, Nelken, Orangenblüthen, Veilchen etc. [3445]
Bestellungen von Bouquets, Kränzen, Ankern, Blumenkörben in geschmackvoller und billigster Ausführung werden pünktlichst besorgt und auch nach auswärts bestverpackt versandt. Es empfiehlt sich

Fr. Grieder,
Industriehalle, Seefeld, Zürloh.

In der Buchhandlung der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen ist zu beziehen:

### Das Hauswesen =

nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen an eine Freundin mit Beigabe eines

vollständigen Kochbuches

Marie Susanne Kübler.

Nützliches Geschenk für Frauen und Mädchen.

Nutzhenes Geschenk für Frauen und madenen.

Inhalt: Arbeit. — Ordnung. — Behandlung der Dienstboten. — Reinlichkeit. — Sparsamkeit. — Haushaltungsgeld. — Haushaltungsbuch. — Küche und Speisekammer. — Kenntniss und Einkauf der Nahrungsmittel. — Kochkunst. — Küchenrezepte. — Speisezettel. — Anordnung der Tafel. — Serviren und Tranchiren. — Familientisch. — Küche, Herd und Geschirr. — Küchenkalender. — Speisen und Getränke für Kranke. — Waschküche. — Möbel. — Kleider. — Keller. — Brennmaterialien. — Geflügelhof. — Gemüse- und Blumengarten u. s. w.

## Chweizer Frauen-Zeitung".

entgegen

Die Expedition (Katharinagasse 10). Unser Offerten-Bureau für Hausbedienstete empfehlen

wir zur gefälligen Benutzung. Anmeldung der Gesuche kostenfrei.

Adressen-Nachweis: 50 Cts. — Zwischenvermittlung ist ausgeschlossen. 

# Schreibkrampf

und damit verbundene Störungen, wie Zittern, Ermüden, Schwäche des Armes und der Hand, Gelenk- und Sehnensteing-keiten etc. werden gründlich geheilt in dem manuellen Institut von [3430 Sommer-Lossère, Spezialist,

Zürich, Stadelhoferstr. 3 I.

Beste Referenzen von renommirten Aerzten.



für Knaben von 2 bis 9 Jahren, mit 1 oder 2 Paar Hosen, zu sehr billigen Preisen. [3434

W. Krisch

Glacé-Leder, schwarz u. in feinen [3380 Farben,

mit Seidenpeluchefutter. Wollene und waschlederne,

für Damen und Herren empfiehlt

St. Gallen C. Schneider-Keller.

Den Beweis dafür, dass selbst die veraltetsten und verzweifeltsten Leiden durch ein einfaches, aber bewährtes Kurverfahren zur Heilung gelangen können, liefert das Werk

#### "Magen-Darmkatarrh".

Verdauungsleidende erhalten dasselbe gegen Erstattung der Kosten (30 Rp.) frei zugesandt von der **Poliklinik** in Heide (Holst.), Oesterweide.

### Bündnertücher

(sog. Loda oder Cadisch),

halb- und ganzwollene, glatte und dia-gonal, in dunkel-, mittel- und hellgrau, letztere Nuance besonders für Jäger-, Müller- und Bäckeranzüge, empfiehlt ge-neigter Abnahme bestens [3311

J. Conrad Furger, Manufacturwaaren - Handlung, Chur.